



Amtsblatt

Nr. 47 · 19. November 2020



Stadt Hettingen
mit den Stadtteilen Hettingen und Inneringen



Amtliche Bekanntmachungen

Aktuelle Entwicklung im Pandemiegeschehen

Nachfolgende Informationen der Bundesregierung aus der Ministerkonferenz (MPK) vom 16.11.2020 über die aktuelle Entwicklung

Die Bundesregierung hat den Bürgermeisterämtern den Beschluss der MPK vom 16.11.2020 zukommen lassen. Diese diente als erste Zwischenbilanz zu den „November-Regelungen“ insbesondere dazu, nochmals auf die sensible Lage aufmerksam zu machen und an die Einhaltung der wichtigsten Regelungen zu appellieren.

Nach derzeitigem Sachstand ist aufgrund des MPK-Beschlusses nicht von weitreichenden Änderungen der BW-Corona-Verordnungen auszugehen.

Der Beschluss enthält u.a. folgende Regelungsinhalte:

- Appell zur Einhaltung der AHA+AL Regeln (Abstand, Hygienemaßnahmen, Alltagsmasken, CoronaWarnApp, Lüften), u. a.:
 - Private Zusammenkünfte mit Freunden, Verwandten und Bekannten auf einen festen weiteren Hausstand beschränken, das schließt auch Kinder und Jugendliche in den Familien mit ein.
 - Verzicht auf nicht notwendige Reisen und freizeitbezogene Aktivitäten.
- Die Bedeutung der Hotspot-Strategie auch in der jetzigen Phase. So sollen über die bundesweiten Maßnahmen hinausgehende Schritte bezogen auf das jeweilige Infektionsgeschehen eingeleitet werden.
- Die weitere Offenhaltung von Einrichtungen im Präsenzunterricht (Schulen und Betreuungseinrichtungen) als wichtige politische Priorität.

Die nächste MPK ist auf den 25.11. datiert; dann erscheinen – bei gleichbleibendem Infektionsgeschehen – tiefergehende Normsetzungen nicht unwahrscheinlich.

Wir werden Sie darüber schnellstmöglich informieren (www.hettingen.de).

Fallzahlen bestätigter SARS-CoV-2-Infektionen in Baden-Württemberg

Bestätigte Fälle:	120.861 (+2.135*)
Verstorbene:	2.332 (+36*)
Genesene:	76.246 (+1.735*)
7-Tage-Inzidenz:	131,6 (Vortag: 134,3)

*Änderung zum Vortag

(Quelle: Lagebericht des Landesgesundheitsamtes, Stand: 17.11.2020, 16:00 Uhr)

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, 24. November 2020 um 19.00 Uhr, findet in der Almhalle Inneringen, Schulstraße 12 in Inneringen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

1. Blutspenderehrung
2. Beratung und Beschlussfassung über die Forstwirtschaftsplanung 2021
3. Anpassung der Abwassergebühren mit Änderung der Abwassersatzung
4. Anpassung der Wassergebühren mit Änderung der Wasserversorgungssatzung
5. Bauanträge
 - a) Neubau einer forstwirtschaftlichen Lager- und Gerätehalle, Alpenblickstraße, Inneringen
 - b) Neubau Wohnhaus mit Garage und Carport, Im Käppelebrühl, Inneringen
6. Verschiedenes und Bekanntgaben

Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.
gez. Dagmar Kuster, Bürgermeisterin

Wir gratulieren ...

Folgenden Jubilaren gelten unsere Glückwünsche:

Hettingen:

Frau Mathilde Frey, am 23.11. zum 85. Geburtstag

Inneringen:

Frau Gisela Herre, am 26.11. zum 70. Geburtstag

Bitte nicht vergessen:

Gelber Sack 1+2: Freitag, 20.11.2020

Volkstrauertag 2020



Stadt Hettingen

Für unsere Kindertageseinrichtungen in Hettingen und Inneringen suchen wir zur Verstärkung unseres Teams ab sofort:

Erzieher/innen oder pädagogische Fachkräfte in Voll- oder Teilzeit

Die Stelle im Kindergarten „Sonnenschein“ in Inneringen hat einen Beschäftigungsumfang von 55%. Im Schloßkindergarten Hettingen ist eine Stelle in Vollzeit zu besetzen, welche grundsätzlich auch teilbar ist.

Beide Stellen sind im Rahmen von Elternzeitvertretungen zunächst auf zwei Jahre befristet.

Ihr Anforderungsprofil:

- Akzeptanz des Modellprojekts „Bildungshaus 3 – 10“
- Flexibilität bezüglich der Arbeitszeit
- die Bausteine 1 – 5 zum Orientierungsplan sollten absolviert sein
- Erfahrung in der Kleinkindbetreuung und/oder Sprachförderung wären von Vorteil, sind aber nicht Einstellungsvoraussetzung

Unser Angebot:

- Leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag TVöD SuE
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen und qualifizierten Team
- Mitarbeit in einer Modelleinrichtung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiterin Frau Lorch unter der Tel.-Nr. 07574/9310-21 zur Verfügung. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 11.12.2020 an die Stadtverwaltung Hettingen, Schloss, 72513 Hettingen, oder auch gerne online an lorch@hettingen.de.

Netzwerk Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe steht in der bisherigen Form auch weiterhin **leider nicht** zur Verfügung, um die Risikogruppe der Betreuenden zu schützen.

Wir bitten Sie daher derzeit von Anrufen an die verantwortlichen Ansprechpartner des Netzwerkes abzusehen.

Sie können derzeit folgende Serviceleistungen in Anspruch nehmen:

Einkaufshilfe der SGHI

Die Mannschaft der SGHI bietet einen **Einkaufsservice** an:

- Einkäufe für dringend benötigte Lebensmittel des täglichen Bedarfs sowie
- Besorgung von dringend benötigten Medikamenten in den Apotheken

Kontaktpersonen:

- Hettingen: Marc Dreher, Tel.: 0174/216 53 04
- Inneringen: Louis Sauter, Tel.: 0173/663 29 78

Ihre Einkaufsliste können Sie montags, mittwochs und freitags von 17 – 20 Uhr telefonisch oder per WhatsApp abgeben (Bitte Name, Adresse und Telefonnummer angeben)



- Abwasserzweckverband Donau – Riedlingen -

Am **Mittwoch, 25. November 2020 um 18.00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Donau-Riedlingen in der Stadthalle in Riedlingen statt.

Tagesordnung öffentliche Sitzung

1. Schmutzfrachtmodell
Erste Erkenntnisse aus 1.Rechenlauf Schmutzfrachtmodell
2. Feststellung der Jahresrechnung 2019
3. Wirtschaftsplan 2020
Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2020

4. Wirtschaftsplan 2021
Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2021
5. Information über anstehende Satzungsänderung
6. Ausfertigung Protokolle
7. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung herzlich eingeladen.

Riedlingen, 10.11.2020

gez.
Marcus Schafft
Verbandsvorsitzender

Bildungshaus Hettingen



Da der Sankt-Martins-Umzug dieses Jahr nicht wie gewohnt stattfinden konnte, haben die Kinder der Grundschule kurzerhand eine kleine Sankt-Martins-Feier in der Schule bekommen. Frau Schuler hat für jede Klasse einen kurzen Impuls in Form einer Geschichte vorbereitet. Ebenso konnten die Kinder über die neu angeschafften Digitalgeräte einen Film über Sankt Martin anschauen. Nach dem Hören des Sankt-Martin-Liedes bekamen die Kinder noch ihr Martinshörnle von den Pfarrgemeinden St. Martin Hettingen und Inneringen überreicht. So wurde dieser 11.11.2020 zu einem etwas anderen aber dennoch sehr schönen Sankt-Martins-Tag. Vielen Dank an die Pfarrgemeinden St. Martin in Hettingen und Inneringen für die Spende der Martinshörnle! Danke an Henni Steinle für die Organisation und an Frau Schuler für die Vorbereitung des Impulses zu Sankt Martin.



Das Landratsamt informiert



Landkreis
Sigmaringen

„Kulturelle Seelsorge“ in Corona-Zeiten mit wöchentlichen Online-Veranstaltungen

Im Sinne einer „kulturellen Seelsorge“ laden das Kreiskulturforum, die katholische Seelsorgeeinheit Sigmaringen, die evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen und das Bildungszentrum Gorheim ab Mitte November zu einer Online-Veranstaltungsreihe ein.

Es werden wöchentlich Vorträge, Lesungen, Gesprächsrunden, vielleicht auch kleinen Musikangeboten zu Themen der Kulturgeschichte, Spiritualität, Theologie, Philosophie, Politik, Literatur, Bildenden Kunst etc. mit Livestreaming und nachträglichem Einstellen der Videofilme zu den Veranstaltungen auf den youtube-Kanälen des Landkreises Sigmaringen (www.landkreis-sigmaringen.de) und des Bildungszentrums Gorheim (www.bildungszentrum-gorheim.de) angeboten. Die vier Veranstalter wollen damit zusammen mit zahlreichen Mitstreitern einen Beitrag zur geistigen Stärkung und Orientierung in dieser krisenhaften Zeit leisten.

Den Auftakt der Veranstaltungsreihe bildet am Dienstag, 17. November 2020, 19 Uhr, ein Vortrag des Sigmaringer Kreisarchivars Dr. Edwin Ernst Weber zum Thema „Unsicheres Leben. Vom Umgang unserer Vorfahren mit Krankheit, Pest und Tod“. Es geht dabei um die Wege und „Rezepte“ der Menschen vergangener Jahrhunderte im Umgang mit der Normalität und Alltäglichkeit existenzieller Herausforderungen durch kaum zu behandelnde Krankheiten, stetig wiederkehrende Seucheneinbrüche und einen nahezu von der Wiege bis zur Bahre allgegenwärtigen Tod. Auch manche problematischen Bewältigungsstrategien für die kollektiven wie individuellen Schicksalsschläge und gesellschaftlichen Katastrophen mit der Suche und Verfolgung von Sündenböcken in Gestalt von Juden und „Hexen“ werden dabei angesprochen.



Abbildung:

Votivbild von 1817 aus der Wallfahrtskirche Maria Deuts-tetten in Veringerstadt mit einem bettlägerigen Kranken zwischen Gnadenbild und Arzneimitteltischchen

(Vorlage:
Kreisarchiv Sigmaringen)

Telefonische Sprechstunden der Kreisbehindertenbeauftragten

Die Kreisbehindertenbeauftragte Petra Knaus setzt sich für alle Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung im Landkreis Sigmaringen ein. Sie ist Mittlerin zwischen Betroffenen und fachlich Verantwortlichen.

Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation finden die nächsten Sprechstunden ausschließlich telefonisch statt. Sie können Ihre Anliegen auch jederzeit gerne über die Postanschrift oder per E-Mail an Frau Knaus richten.

Petra Knaus, Unterdorfstr. 8, 72488 Sigmaringen-Laiz

E-Mail: kbb@landkreis-sig.de

Mobil: 0160 98 40 61 98

- **Donnerstag, den 26.11.2020** von 16.00 bis 18.00 Uhr
- **Donnerstag, den 17.12.2020** von 17.00 bis 19.00 Uhr
- **Donnerstag, den 28.01.2021** von 16.00 bis 18.00 Uhr
- **Donnerstag, den 25.02.2021** von 17.00 bis 19.00 Uhr
- **Donnerstag, den 25.03.2021** von 16.00 bis 18.00 Uhr

Infotag der Berufsschulzentren Sigmaringen und Bad Saulgau wird verschoben

Die beiden Kreisberufsschulzentren in Sigmaringen und in Bad Saulgau veranstalten jährlich Ende November einen Informationstag. In diesem Jahr muss der Informationstag coronabedingt verschoben werden.

Das Angebot richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler, die nach einem Hauptschulabschluss oder einem mittleren Bildungsabschluss einen höheren Bildungsabschluss anstreben. Dieser kann an einem beruflichen Gymnasium, einem Berufskolleg oder einer Berufsfachschule an den beruflichen Vollzeitschulen im Landkreis erworben werden, in Sigmaringen an der Bertha-Benz-Schule und der Ludwig-Erhard-Schule, in Bad Saulgau an der Willi-Burth-Schule und der Helene-Weber-Schule.

„Leider muss der diesjährige Informationstag in seiner gewohnten Form aufgrund von Corona und der hohen Infektionszahlen abgesagt werden.“, bedauert der Schulleiter der Ludwig-Erhard-Schule, Frank Steinhart, der als geschäftsführender Schulleiter kreisweit die Veranstaltung koordiniert. „Die Schulen bemühen sich jedoch um ein alternatives Angebot.“

Noch vor dem Anmeldeschluss für die beruflichen Vollzeitschulen am 01. März 2021 soll ein Informationstag stattfinden, bei dem die Schülerinnen und Schüler die vier beruflichen Schulen kennenlernen können. Wie das neue Konzept konkret ausgestaltet wird, wird derzeit erarbeitet. „Auf jeden Fall werden die Beruflichen Schulen des Landkreises Sigmaringen die Jugendlichen nach Kräften bei der Suche nach dem passenden Bildungsweg unterstützen.“

Fachbereich Landwirtschaft

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

FAKT-Vorantrag für Antrag 2021

Zur Abschätzung und Sicherstellung des Finanzbedarfs ist die Stellung eines FAKT-Vorantrag für jeden Antragsteller mit einer bestehenden FAKT Verpflichtung notwendig.

Mit dem FAKT-Vorantragsverfahren werden neben den bereits bestehenden FAKT-Verpflichtungen insbesondere beabsichtigte Neueinstiege, Erweiterungen, Umstiege in höherwertigen Teilmaßnahmen und/oder Erweiterung einer oder mehrerer bestehenden FAKT-Teilmaßnahmen im Antragjahr 2021 erfasst. Die Tierwohlteilmaßnahmen mit einer einjährigen Laufzeit sind ebenfalls zwingend im FAKT-Vorantrag voranzumelden.

Es ist dringend notwendig, den FAKT-Vorantrag bis spätestens 16.12.2020 zu stellen.

Gerne helfen wir Ihnen bei der Antragstellung.
Ansprechpartner: Ulrike Reiter Tel.: 07585/9307-11
oder E-Mail: u.reiter@mr-ao.de
Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V., Hauptstraße 17,
88356 Ostrach

Vereinsmitteilungen

Ortsbauernverband Inneringen

Herbstbeweidung auf der Gemarkung Inneringen durch die Schäferei Hospach

Die Schäferei Hospach zieht momentan mit ihrer Schafherde über die Gemarkung Inneringen. Wer **nicht** möchte, dass seine landwirtschaftlichen Grünflächen beweidet werden, möge sich bitte mit Claudia Hospach unter der Nummer 0177/6480991 in Verbindung setzen.

Versammlung des Ortsbauernverbandes

Die ursprünglich geplante Versammlung im Frühjahr konnte Coronabedingt nicht stattfinden, auch jetzt im Herbst nicht. Ich bitte um Verständnis und hoffe, dass diese im Frühjahr 2021 nachgeholt werden kann, je nach Corona-Verordnung des Landes BW.
Siegfried Flöß, Ortsobmann

VdK Ortsverband Alb-Lauchert

VdK-Ortsverband Alb-Lauchert sagt Adventsfeier ab.

Wegen der nach wie vor ernsten Lage der Corona-Pandemie sagt der Vorstand des VdK Ortsverband Alb-Lauchert, die am 04. Dezember geplante Adventsfeier ab. Wir möchten die Gefährdung aller beteiligten Personen nicht verantworten und bitten unsere Mitglieder hierfür um Verständnis.

Die Vorstandschaft wünscht allen eine gute Zeit und bleiben sie gesund.

Das digitale Zeitalter braucht Ideen – wir bringen Sie aufs Papier

Druckerei
GmbH
Acker

Mittelberg 6 · 72501 Gammertingen
amtsblatt@druckerei-acker.de
Tel. 075 74/9301-0 · Fax 075 74/9301-30

Aus der Nachbarschaft

Kaufen Sie regional und lokal:



jeden Mittwoch von 8.00 - 12.00 Uhr
auf dem Großen Schlossplatz in Gammertingen

Einkaufen im Städtle – kurze Wege

Der **Gammertinger Wochenmarkt** ist als Einrichtung der lokalen Daseinsversorgung trotz der Corona-Entwicklung geöffnet. Bitte beachten Sie bei Ihrem Einkauf Folgendes:

- **In den Warteschlangen** müssen **mindestens 2 m Abstand** zwischen den Kunden eingehalten werden,
- **Gruppenbildung/Ansammlungen** von Menschen > 2 Personen **müssen vermieden werden**

Die Markthändler freuen sich auf Sie!

Kirchen / religiöse Gemeinschaften

Röm. Kath. Kirchengemeinde Straßberg-Veringen

Büro Veringen: 07577-3236,
st-nikolaus-veringenstadt@t-online.de
Büro Straßberg: 07434-8873,
kath.pfarramt.strassberg@t-online.de
Home: www.kath-strassberg-veringen.de
Pfarrer Edwin Müller: 07577 – 9337366
Gemeindereferentin Elke Gehrling: 01622874278

Samstag, 21. November

Inneringen: 18:30 Vorabendmesse

Sonntag, 22. November Christkönigssonntag

Ve´dorf: 9:00 Wortgottesfeier
Straßberg: 10:30 Heilige Messe

Montag, 23. November

Straßberg: 17:00 Familiengebetskreis in der Verena Kirche
Inneringen: 18:30 Heilige Messe

Donnerstag, 26. November

Straßberg: 18:00 Rosenkranz
18:30 Hl. Messe

Freitag, 27. November

Hettingen: 17:00 Rosenkranz
Ve´dorf: 18:30 Heilige Messe

Samstag, 28. November

Straßberg: 18:30 Vorabendmesse

Sonntag, 29. November 1. Advent

Ve´dorf: 9:00 Heilige Messe für Maria Saurer
Inneringen: 10:30 Heilige Messe
18:30 Bußfeier
Straßberg: 18:00 Rosenkranz

Pfarrbüros

Das Pfarrbüro in Veringenstadt (07577 – 3236) ist erreichbar von Montag – Freitag > 8:00 – 12:00 Uhr und per Mail: st-nikolaus-veringenstadt@t-online.de

Das Pfarrbüro in Straßberg (07434-8873) ist erreichbar von Montag – Donnerstag > 9:00 – 11:00 und Montag und Donnerstag > 16:00 – 18:00 Uhr und per Mail: kath.pfarramt.strassberg@t-online.de

Pfarrer Edwin Müller ist erreichbar unter Tel.: 07577 – 9337366
Gemeindereferentin Elke Gehrling unter Tel.: 01622874278

Anmeldung zum Gottesdienst und Nachverfolgung von Infektionsketten

Inneringen und Veringendorf: Unter der Telefonnr. 07577-3495 (Endriß) können durchgehend feste Plätze reserviert werden.

Straßberg

!! Neue Telefonnummer für Gottesdienst Anmeldung!!

Ab sofort ist die Anmeldung zu den Gottesdiensten in der St. Verena Kirche in Straßberg nur unter folgender Telefonnummer möglich: 0162 5100 883

Bitte melden Sie sich unbedingt an mit Namen und Telefonnummer, um Menschenansammlungen vor den Eingängen zu vermeiden.

Als Kirchengemeinde sind wir seit dem 15. Oktober verpflichtet, bei religiösen Veranstaltungen/Gottesdiensten die Daten von Teilnehmerinnen und Teilnehmern (Name und Telefon) ausschließlich zum Zwecke der Auskunftserteilung gegenüber den zuständigen Behörden nach §§ 16.25 IfSG zu erheben und zu speichern. Die Daten sind auf Verlangen den zuständigen Behörden zu übermitteln, sofern dies zur Nachverfolgung von möglichen Infektionswegen erforderlich ist.

Beim Betreten und Verlassen der Kirche sowie während des gesamten Gottesdienstes besteht die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes

Vorankündigung

Eucharistische Anbetung - Zeit mit Gott verbringen!
Loben-danken; bitten-fragen; hören-verstehen.

Eucharistische Anbetung am Mittwoch, 9. Dez. 2020 in der St. Verena-Kirche in Straßberg

16:00 – 16:45 Eucharistische Anbetung der Kinder, Jugendlichen u. Erwachsenen

16:00 – 16:45 Beichtgelegenheit

16:45 Einzelsegen anschl. gibt es eine kleine Überraschung

17:00 -17:45 Stille Anbetung

17:45 Sakramentaler Segen

Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Einzelsegen

Donnerstag, 17.Dez. 2020 von 17:00 – 18:00 Uhr in der St. Verena Kirche in Straßberg. Es besteht Gelegenheit zur Beichte.

Harthausen - Begehrbarer Gottesdienst

Da momentan in Harthausen leider keine Gottesdienste gefeiert werden können, wurde in der Kirche ein begehrbarer Gottesdienst aufgebaut. Hier kann jeder für sich an verschiedenen Stationen, beten, das Wort Gottes lesen und verschiedene Gebetsimpulse mit nach Hause nehmen.

Jeden Sonntag werden neue Lesungstexte ausgelegt, so dass der begehrbare Gottesdienst jede Woche neu entdeckt werden kann. Auch für Kinder gibt es immer ein Ausmalbild und eine biblische Geschichte. Bitte halten sie die Abstandsregeln ein.

Kirche Harthausen Adventskranz

Wir suchen für den großen Adventskranz in unserer Kirche in Harthausen noch Tannenreisig als Spende.

Wer welches abzugeben hat, darf sich gerne bei Frau Dagmar Stauß Tel. 07577 926742 melden.

Hettingen: Andacht - Adventsweg

Aufgrund der gebotenen Kontaktbeschränkungen haben wir uns entschlossen, die Andacht im November ausfallen zu lassen.

Da es uns trotzdem wichtig ist unser Gotteshaus wieder zu beleben, wollen wir in diesem Jahr zum ersten Mal einen Adventsweg aufbauen. Kinder und Erwachsene finden jede Woche bis Weihnachten neue Impulse. Sie alle sind eingeladen den Weg zu be-

suchen, inne zu halten und zu beten.

Bitte halten Sie die geltenden Abstandsregeln ein.

Ihr Familiengottesdienstteam

Inneringen - Frauengemeinschaft

Aufgrund der aktuellen Situation müssen wir leider unser dies-jähriges Adventskranzbasteln am 24.11.2020 absagen.

Viele Grüße Frauengemeinschaft Inneringen

Inneringen Frauengemeinschaft - Der Nikolaus kommt!

Am Abend des 05.Dezember 2020 wird der Nikolaus wieder die Kinder der Gemeinde besuchen. Die Nikolausgebühr beträgt 2,50 Euro.Anmeldungen nimmt Sarah Bohner TEL.Nr.932198 entgegen. Bitte den „Zettel für den Nikolaus „nicht vergessen! An-meldeschluss ist der 30.11.2020.Durch die aktuelle Situation können wir leider noch nicht genau sagen ob der Besuch an der Haustüre und/oder mit Maske stattfinden wird!

Viele Grüße Frauengemeinschaft Inneringen.

Sozialaktion „Aktion Kilo“ findet 2020 nicht statt

Die vom Caritasverband Sigmaringen und vom Jugendbüro des katholischen Dekanats Sigmaringen-Meißkirch bereits zum 13. Mal organisierte Sozialaktion „Aktion Kilo“ muss für das Jahr 2020 leider coronabedingt ausgesetzt werden. Die Organisatorinnen und Organisatoren haben sich schweren Herzens zu einer Absage der für den 21. November 2020 geplanten Aktion entschieden.

Auch die zunächst noch diskutierten alternativen Möglichkeiten für eine Naturaliensammlung ohne persönlichen Kontakt wurden seitens der Verantwortlichen schnell ausgeschlossen:

„Die Aktion lebt vom persönlichen Kontakt und vom Miteinander zwischen den Gruppierungen und den Spenderinnen und Spendern der Lebensmittel.“

Evangelische Verbundkirchengemeinde Gammertingen-Trochtelfingen - Kirchengemeinde Gammertingen

Donnerstag, 19. November 2020

19:00 Uhr Ökumen. Taizégebet in der Evang. Kirche Gammertingen

Freitag, 20. November 2020

19 Uhr Gottesdienst in der St. Josefskapelle in Bronnen (Pfr. Deißinger)

Sonntag, 22. November 2020 – Ewigkeitssonntag, mit Gedenken an die Verstorbenen im vergangenen Kirchenjahr

9 Uhr Gottesdienst in Veringenstadt (Pfr. Deißinger)

10:15 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof Gammertingen (Hygieneregeln siehe unten) (Pfr. Deißinger)

10 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Diakonin Nottbrock)

Dienstag, 24. November 2020

19:30 Uhr Infoabend „ADVENT – ZUHAUSE“ im Gemeindehaus Gammertingen

Mittwoch, 25. November 2020

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Gammertingen

19 Uhr Instrumentalkreis im Gemeindehaus Gammertingen

Donnerstag, 26. November 2020

19:30 Uhr Offenes Meditationstreffen auf der Orgelempore in der Klosterkirche Mariaberg. Treffpunkt am Eingang der Klosterkirche. (Pfrin. Danner/Pfr. Deißinger)

Die Akademie Laucherttal informiert



Akademie Laucherttal: Winterlingen: Frau Sonja Blickle, 07434/279-91 oder s.blickle@winterlingen.de

Hettingen: Bürgerbüro Hettingen 07574/9310-14

Gammertingen: Bürgerbüro Gammertingen, 07574/406-135

Mariaberg e.V.: Frau Tina Elbel, 07124/923-208 oder akademie@mariaberg.de

Eine Anmeldung ist für alle Kurse erforderlich

Haben Sie Lust Ihr Hobby, Ihre Fähigkeiten oder Ihr Wissen mit anderen zu teilen?

Dann melden Sie sich bei uns, werden Sie Dozent/in. Frau Blickle, Tel.Nr.: 07434/279-91, E-Mail: s.blickle@winterlingen.de

Neue Gemeindebriefe

Die Gemeindebriefe können ab Dienstag im Gemeindebüro zu den Öffnungszeiten und zusätzlich am Dienstagnachmittag 15:00-17:00 Uhr von den Austrägern abgeholt werden.

ADVENT – ZUHAUSE

In der nun bald beginnenden Adventszeit werden viele Veranstaltungen in der gewohnten Weise coronabedingt leider nicht möglich sein. Wir werden mehr Zuhause sein. Darin liegt aber auch die Gelegenheit, sich mit Zeiten der Besinnung und Ruhe persönlich auf die Adventszeit einzustellen. Darum geht es bei „ADVENT – ZUHAUSE“. Mit einem kleinen Impulsheft zum Thema „Hoffnungshorizonte“ kann man Zuhause für sich eine persönliche Zeit gestalten. Pfarrer Deißinger stellt dies in einem Infoabend am Dienstag, 24.11. vor (19:30 Uhr Gemeindehaus Gammertingen). Aber man kann auch so mitmachen. Flyer liegen in den Kirchen aus. Nähere Auskünfte erteilt Pfarrer Deißinger gerne. Wegen der Bestellung des Materials bitten wir um Anmeldung bis zum 24.11.2020.

Hygieneregeln für die Gottesdienste am Toten- und Ewigkeitssonntag

Das Gedenken für unsere Verstorbenen findet aus Platzgründen in **Gammertingen** in einem etwas kürzeren Gottesdienst auf dem **Friedhof** statt. Es gibt einige Stühle zum Sitzen und viele Stehplätze (warme Kleidung!). Auf dem Friedhof gelten die AHA-Regeln (1,5 m Mindestabstand, Desinfektion der Hände, Tragen des Mund-Nasenschutzes während des ganzen Gottesdienstes). Die Namen und Telefonnummern der Besucher müssen erfasst werden. Gemeinsames Singen ist zurzeit leider nicht erlaubt. In Veringenstadt findet der Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen um 9 Uhr im Simon-Grynäus-Haus statt. Besucher mögen sich vorher bei unserer Mesnerin Frau Tobler telefonisch anmelden (Tel.: 07577/1283)

Pfarramt Gammertingen

Pfarrer Ulrich Deißinger, Roter Dill 13, 72501 Gammertingen
Telefon: 07574-91211, Fax: 07574-91241, pfarramt.gammertingen@elkw.de

An Pfarrer Deißinger direkt: ulrich.deissinger@elkw.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag, Mittwoch: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr; Freitag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr (Roter Dill 13, 72501 Gammertingen; Tel.: 07574-91211) E-Mail: pfarramt.gammertingen@elkw.de

Pfarrstelle Mariaberg, Klosterhof 1, 07124-923-288

Pfarrerin Bärbel Danner, Telefon 07124-923-345,

b.danner@mariaberg.de

Diakonin Renate Nottbrock, Telefon 07124-923-621,

r.nottbrock@mariaberg.de

Mi + Fr: 8:00 – 16:30 Uhr

Jehovas Zeugen Hettingen / Inneringen

Gottesdienste während der Corona-Krise

Sigmaringen – Aufgrund der aktuellen Lage finden unsere Gottesdienste nach wie vor per Videokonferenz statt. Hinweise, Informationen und das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf der Website jw.org. Audio- und Videoübertragung bieten neben der gemeinsamen Anbetung auch die Möglichkeit zum persönlichen Austausch. Wünschen Sie Zutritt zu unserer Videokonferenz in Sigmaringen, erhalten Sie nähere Informationen über 0175/8130956 oder über E-Mail an: sig-deutsch@web.de.

Samstag, 21. November 2020

18:00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit
18:40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms:
„In Zeiten des Friedens weise handeln“
(2. Chronika 14:6)

Mittwoch, 25. November 2020

19:00 Uhr „Ein Ausdruck des Dankes“ (3. Mose 6 – 7)
19:55 Uhr Werde Jehovas Freund:
Dafür hab ich euch lieb
20:10 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonstige nichtamtliche Mitteilungen

Informationen über Bildungsmöglichkeiten beim Kolping-Bildungszentrum in Riedlingen unter folgenden Kontaktdaten:

Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen

Tel: 07371 9350-11, Fax: 07371 9350-20,

E-Mail: doris.gawenda@kolping-bildungswerk.de

www.kolping-bildungswerk.de

Suchtberatung Sigmaringen

Offene Sprechstunde für Angehörige von Suchtkranken

Die Suchtberatungsstelle Sigmaringen bietet immer einmal im Monat eine offene Sprechstunde für Angehörige von Suchtkranken an. Das Angebot richtet sich an alle Angehörigen (Ehe- bzw. Lebenspartner/innen, erwachsene Geschwister, Jugendliche und erwachsene Söhne/Töchter von suchtkranken Eltern), die Fragen im Zusammenhang einer Suchterkrankung klären und sich über Hilfsangebote für sich selbst und den/die Betroffenen informieren möchten. Eine Anmeldung für diese Sprechstunde ist **nicht** erforderlich. Das Angebot ist kostenfrei und steht selbstverständlich unter Verschwiegenheit.

Der Termin für die nächste Sprechstunde ist am Dienstag, den 01. Dezember 2020 von 16.00 – 17.00 Uhr an der Suchtberatungsstelle, Karlstr. 29 in Sigmaringen.

Der darauffolgende Termin ist:

Dienstag, 05.01.2021 von 16.00 – 17.00 Uhr.

Weitere Informationen unter Tel. 07571-4188 (Suchtberatungsstelle) oder Mail suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de.

Haus der Natur Beuron

Naturpark in der Kiste -

Die etwas andere Kochbox. Samstag, 5. Dezember
(Anmeldung bis 02.12.)

Der Nikolaus bringt in diesem Jahr den Naturpark zu uns nach Haus! Unsere Naturpark-Wirte bereiten ein gelingsicheres Menü aus regionalen Zutaten vor, welches wir zu Hause in 30-40 Minuten unkompliziert selbst fertigstellen können. Wir genießen wie in der Gaststube und erleben die Vielfalt der regionalen, saisonalen Küche. Die Naturpark-Kisten unter dem Thema „Gans“ können bis zum 2. Dezember beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de bestellt und am 5. Dezember bei ausgewählten Naturpark-Wirten abgeholt werden. Mehr Infos zu den Wirten und ihren Menüs gibt es unter: www.naturpark-obere-donau.de/aktuelles/naturpark-in-der-kiste
Preise: Menü klassisch: 25 €, Menü vegetarisch: 15 € (per Vorkasse).



Nettes aus der Natur – Insekten in der kalten Jahreszeit

Das Summen und Brummen in den Wiesen ist für dieses Jahr beendet. Doch wo sind Bienen, Käfer und Co. geblieben? Insekten gehören zu den wechselwarmen Tieren. Ihre Körpertemperatur und damit ihre Aktivität hängen von der Umgebungstemperatur ab. Um die Zeit der Kälte und des Nahrungsmangels zu überstehen, fallen sie in eine Kältestarre. Bei vielen Insekten überwintern nicht die ausgewachsenen Tiere. Oft sind sie einjährig und es überdauern nur die Eier oder Larven den Winter.

Der Großteil der überwinterten Insekten zieht sich an kaltegeschützte Orte zurück. Da aber auch hier die Temperaturen unter den Gefrierpunkt fallen können, wird oft ein eigenes Frostschutzmittel im Körper produziert, das z.B. auf Zuckern oder Proteinen basiert. Dadurch wird der Gefrierpunkt der Körperflüssigkeit abgesenkt. Einige Käfer, wie z.B. der Lederlaufkäfer, überwintern auf diese Weise geschützt in Laubhaufen, unter Baumrinde oder an anderen versteckten Orten. Manche Arten kommen dabei in Gruppen zusammen. Dies wird beispielsweise oft bei Marienkäfern beobachtet.

Ebenfalls in Gemeinschaft überwintern Honigbienen, allerdings äußerst aktiv. Die Königin und die gesamten Arbeiterbienen bilden im Stock eine sogenannte Wintertraube und halten sich durch Muskelzittern warm. Im Gegensatz zu Honigbienen stirbt bei Wespen nahezu der ganze Staat. Lediglich Jungköniginnen überwintern in Kältestarre z.B. in Baumhöhlen oder auf Dachböden.

Anzeigenschluss Dienstag, 15.00 Uhr

Waldameisen verziehen sich im Winter mehrere Meter tief in den Boden, wo sie vor Frost geschützt sind. Im Frühjahr krabbeln die ersten Arbeiterinnen den Weg nach oben auf den Ameisenhaufen und sonnen sich dort für einige Zeit. Haben sich ihre Körper durch die Sonnenstrahlung erhitzt, tragen sie die Wärme am Körper ins Nest und geben sie dort wieder ab, um dem restlichen Volk aus der Winterstarre zu helfen.

Manche Insekten verfügen über besondere Entwicklungsstrategien: so verbringen die meisten Libellen nur wenige Wochen als ausgewachsenes Tier in der Luft, bevor sie sterben. Viel länger leben sie als Larve im Wasser. Dort entgehen die Tiere den gefährlichen Minustemperaturen im Winter.

Insekten haben also unterschiedlichste Überwinterungsstrategien entwickelt. Ein kalter Winter schadet ihnen nicht. Sie sind gut an die Temperaturen angepasst. Problematisch ist eher ein feuchtmilder Winter, bei dem die Gefahr droht, dass die Tiere oder die Eier verpilzen, oder nochmalige Kälteeinbrüche nach einer warmen Phase Ende des Winters.

Schwierig ist aber, dass es in unserer intensiv genutzten Landschaft an guten Rückzugsmöglichkeiten für Insekten fehlt, um den Winter zu überstehen. Deshalb ist es z. B. wichtig, dass an einigen Stellen Bereiche mit Altgras über den Winter bestehen bleiben, wo Insekten und ihre Larven und Eier bis in den Frühling geschützt verbleiben können. Auch im eigenen Garten kann man solche Orte schaffen:

Laub- und Totholzhaufen, ungemähte Ecken und Beete mit vertrockneten Blüten- und Fruchtständen bieten gute Überwinterungsmöglichkeiten.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

RECHT AUF FREIE AUSWAHL

Fitnessstudio muss seinen Kunden für die Zeit des Lockdowns auch insolvenzabgesicherte Gutscheine anbieten

- Nach dem ersten Lockdown haben viele Verbraucher von ihrem Fitnessstudio Gutscheine für die ausgefallenen Trainingswochen erhalten
- Nicht immer entsprechen diese den gesetzlichen Vorgaben
- Verbraucher haben bei der Entschädigung auch ein Recht darauf, einen Gutschein zu erhalten, der von staatlicher Seite gegen Insolvenz abgesichert ist.

Verbraucher, die während des Lockdowns nicht in ihren Fitnessstudios trainieren konnten, haben ein Recht auf Entschädigung für bereits bezahlte Beiträge. Wenn Mitglieder den Fitnessvertrag vor dem 7. März geschlossen und die Mitgliedsbeiträge bereits bezahlt haben, kann der Studiobetreiber anstelle der Rückzahlung auch einen Wertgutschein für diese Beiträge herausgeben. Doch nicht alle Studios informieren ihre Kunden transparent darüber, was ihnen tatsächlich zu-steht. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg geht dagegen vor.

„Selbstverständlich dürfen Fitnessstudios ihren Kunden verschiedene Alternativen als Ausgleich für die Schließung anbieten“, sagt Oliver Buttler von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, „verpflichtend ist jedoch, dass auch der insolvenzabgesicherte Gutschein darunter ist.“ Dass diese Transparenz nicht immer gegeben ist, zeigt der Fall einer Verbraucherin, der anstelle des offiziellen Gutscheins nur vier andere Alternativen angeboten wurden. So konnte sie während des Lockdowns bezahltes Geld unter anderem als Gutschein für eine Ernährungsberatung oder einen Sportkurs, als Gratistraining für Freunde oder als kostenlose Verlängerung ihrer Mitgliedschaft einlösen. Der von der Bundesregierung beschlossene Gutschein wurde ihr aber auf Nachfrage sogar verweigert. Das ist rechtswidrig, wie auch der Besitzer des Studios nach Abmahnung durch die Verbraucherzentrale in einer Unterlassungserklärung anerkannte.

OFFIZIELLER GUTSCHEIN ODER ALTERNATIVE LÖSUNG?

Doch wo liegen die Unterschiede zwischen den verschiedenen Gutscheinen? „Der von der Bundesregierung beschlossene, insolvenzgesicherte Gutschein ist bis zum 31.12.2021 gültig. Lösen Verbraucherinnen und Verbraucher diesen bis zu diesem Tag nicht ein, so muss der Studiobetreiber umgehend den Wert ausbezahlen,“ erklärt Buttler. Gerade für Verbraucher, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. Recht auf freie Auswahl 2 | 2

die ihren Vertrag kündigen wollen, die wegziehen oder aus gesundheitlichen oder persönlichen Gründen nicht mehr im Fitnessstudio trainieren wollen, ist dies eine gangbare Lösung. „Eine kostenlose Verlängerung der Mitgliedschaft macht in solchen Fällen wenig Sinn und ist schlicht unzumutbar.“ Daneben steht es Fitnessstudios frei, ihren Kunden andere, vielleicht auch finanziell höherwertige Entschädigungen anzubieten, doch müssen alle Möglichkeiten transparent dargestellt werden. Verbraucher können sich die alternativen Gutscheine in der Regel jedoch nicht auszahlen lassen. Und noch einen Vorteil hat der offizielle Gutschein aus Sicht der Verbraucherzentrale: „Sollte das Fitnessstudio bis Ende 2021 insolvent gehen, springt der Bund ein und zahlt die Entschädigung an die Verbraucher aus,“ so Buttler.

GELD STATT GUTSCHEIN?

Nicht nur Fitnessstudios und viele andere Unternehmen können trotz der staatlichen Hilfen durch den Lockdown finanzielle Schwierigkeiten bekommen. „Viele Verbraucher, die in Kurzarbeit sind oder die wegen Corona ihre Arbeit verloren haben, brauchen das Geld jetzt und nicht erst 2021“, weiß Buttler. Sofern Verbraucher in einer finanziellen Notlage sind, können diese den Gutschein ablehnen und auf Auszahlung bestehen. Große Hürden bestehen hierfür aber nicht: die Notlage muss nachvollziehbar gegenüber dem Studiobetreiber erklärt werden - Kontoauszüge oder spezielle Unterlagen darf der Studiobetreiber aber nicht verlangen. Auch wenn der Fitnessvertrag während der coronabedingten Schließzeit ausgelaufen ist, haben Kunden aus Sicht der Verbraucherzentrale ein Recht auf ihr Geld. Schließlich muss die Einlösung des Gutscheins vor dem regulären Vertragsende möglich sein.

Herbstgedicht

Der Nebel steigt, es fällt das Laub.
Schenk ein, den Wein, den holden.
Wir wollen uns den grauen Tag
vergolden, ja vergolden!

Und wimmert auch einmal das Herz,
stoß an uns lass es klingen!
Wir wissen's doch, ein rechtes Herz
ist gar nicht umzubringen.

Wohl ist es Herbst, doch warte nur,
doch warte nur ein Weilchen!
Der Frühling kommt, der Himmel lacht,
es steht die Welt in Veilchen.

(Theodor Storm)

